plot twist [XiuChen]

Von GreenKuro

Kapitel 7: Repellent

Xiumin POV

Nervös starrte ich die Tür an, in der innerhalb weniger Sekunden ein besorgter D.O. stand. Wir sahen uns stumm an, bis Kai hinter ihm auftauchte und mich verwirrt musterte.

„Minseokie... Deine Haare... Steht dir~“, grinste der Größere mich an und versuchte wohl mich von Chen abzulenken. Ich musste jetzt genau überlegen. Wie würde Minseok jetzt reagieren?!

Schluckend nickte ich und sah sie nervös an. War ich jetzt schon aufgefallen? Hatten sie bereits gemerkt, dass ich nicht Minseok bin? Das ich jemand Anderes war?

„Hey es ist Alles gut... Niemand macht dir Vorwürfe Minseokie...“, lächelte Kai mich aufmunternd an und drückte sich an D.O. vorbei, setzte sich neben mich. Auch der Kleinste von uns Dreien kam auf mich zu, setzte sich auf meine andere Seite. Es war schon irgendwie süß, dass sie versuchten mich aufzumuntern, aber ich glaubte, dass Minseok das nicht helfen würde. Eher würde er abblocken und allein sein wollen, dachte ich zumindest.

„Danke... aber ich... wäre jetzt gerne etwas alleine... Wenn euch das nichts ausmacht...“ Nickend standen sie auf und gingen wir wieder, ließen mich allein. Sie sagten mir auch, dass sie uns jetzt Abendessen machen würden und mir dann nochmal Bescheid gaben. Wenig später saß ich dann schweigend mit Ihnen am Esstisch, hörte den Beiden zu wie sie über die Choreo sprachen. Also würden bald Probs zum Einsatz kommen, damit sie sich besser auf den Auftritt vorbereiten konnten. Ich sah sie an, bemerkte dabei, dass ihre Blicke auf mir lagen.

„Wirst du... wieder mit uns mitmachen?“, wollte Kai wissen. Bevor ich ihm allerdings antworten konnte klingelte es an der Tür. D.O. wischte sich den Mund mit einer Serviette ab und ging zur Tür, öffnete sie. Natürlich stand niemand Anderes als Chen in der Tür, welcher mich ansah. Ich stand auf und ging in mein Zimmer, ließ ihn stehen, wobei das eher ein Test war. Wenn er es wirklich Ernst meinte würde er mir folgen. Glaubte ich zumindest.

Wie zu erwarten lag ich mit meiner Vermutung richtig. Wenige Sekunden später klopfte es bei mir und er betrat das Zimmer, sah mich emotionslos an.

„Hab ich dir erlaubt reinzukommen?“, provozierte ich ihn. Wie ich es Minseok versprochen hatte... Ich würde Chen Respekt beibringen...

„Jaja... Du mich auch...“, gab er nur schroff von sich und schloss die Tür hinter sich, kam auf mich zu und blieb vor mir stehen.

„Was muss ich tun, damit du mir verzeihst? Wie oft muss ich dir sagen, dass es nicht so

gemeint war? Von mir aus kannst du auf ewig Jungfrau bleiben. Wenn es dir Spaß macht..." Ach so war das also... Chen, du hast gerade dein Todesurteil von dir gegeben...

Grinsend sah ich ihn an, da ich die Idee hatte um ihn zu peinigen. Gefallen wird ihm das ganz sicher nicht, doch das sollte es ja auch gar nicht. Ich würde mich jetzt wahrscheinlich am Meisten an seinem Gesichtsausdruck erfreuen.

„Du willst, dass ich dir verzeihe? Dann geh mit mir aus... Morgen Abend... Nur wir Beide... Und dann überlege ich mir nochmal ob ich wieder mitmache... Wenn du mich nicht mehr mobbst.“